

ITW CHEMISCHE PRODUKTE GMBH

Mühlackerstr. 149, 75417 Mühlacker
TEL. 07041/9634-0 FAX 07041/963429

Datum: 22.02.01
Ausgabe Nr. 2
Seite: 1 von 3

SAFE STEP™ NICHTMETALL-GRUNDIERUNG/VERSIEGELUNG Technische Daten & Gebrauchsanleitung

Beschreibung

Bei der **SAFE STEP™ NICHTMETALL-GRUNDIERUNG/VERSIEGELUNG** handelt es sich um eine lösungsmittelfreie Epoxidgrundierung/-versiegelung von niedriger Viskosität.

Wesentliche Merkmale

• Lösungsmittelfrei	• Extrem niedrige Durchlässigkeit
• Niedrige Viskosität unterstützt das Eindringen/Durchdringung	• Einfaches Mischungsverhältnis
• Schnelles Aushärten	

Verwendungsmöglichkeiten

Als Grundierung

SAFE STEP™ NICHTMETALL-GRUNDIERUNG/VERSIEGELUNG ist auf entsprechend vorbereitete Oberflächen aufzutragen, ehe eine **SAFE STEP™-ANTIRUTSCH-BODENBESCHICHTUNG** aufgetragen wird, um dadurch die Haftung zwischen der Oberfläche des Unterbodens und der eigentlichen Antirutsch-Bodenbeschichtung zu verbessern. Das Produkt ist nur auf einem trockenen Untergrund aufzutragen und ist nicht für die Anwendung auf nassen Böden geeignet.

Als Versiegelung

SAFE STEP™ NICHTMETALL-GRUNDIERUNG/VERSIEGELUNG kann auf entsprechend vorbereitete Betonflächen aufgetragen werden, um die Staubbildung zu verhindern und die Lebensdauer, Chemikalienbeständigkeit und Säuberungsfähigkeit des Bodens zu verbessern.

Technische Daten

Aussehen:	Geruchsarme, bernsteinfarbene Flüssigkeit von geringer Viskosität
Geeignet für:	Beton-, Zement- u. Steinoberflächen, Asphalt, Holz,
Packungsgröße:	0,70 Liter, 5 Liter
Basis:	Lösungsmittelfreies 2-Komponenten-Epoxyd-System
Dichte:	1,09 g/cm ³
Mischungsverhältnis nach Gewicht oder Volumen:	2 Teile Grundmasse : 1 Teil Härter
Verarbeitungszeit:	30 min bei 25° C
Viskosität (Mischung):	0,5 Pa s bei 25° C
Lagerfähigkeit:	2 Jahre
Flammpunkt (Mischung):	> 100° C
Gehalt an flüchtigen org. Verbindungen (VOC):	Null
Überstreichfähig nach:	Minimum: 4 Std. Maximum: 24 Std.
Ergiebigkeit (Beton):	4 – 6 m ² /l je nach Oberflächenprofil und Porosität
Trockenfilmstärke:	125 - 200 µm
Haftfestigkeit (Beton):	>2,7 Mpa (Betonversagen)
Wasserdurchlässigkeit:	4 x 10 ⁻¹⁷ m/s
Beständigkeit gegen Chlorid-Ionen-Durchdringung:	Gut
Verwendungstemperatur:	10° - 25° C
Aushärtungszeit:	Berührungstrocken: 4 - 6 Std. bei 20° C Hart - trocken: 16 - 24 Std. bei 20° C Vollständig ausgehärtet: 7 Tage bei 20° C

Oberflächenvorbereitung

Um eine optimale Haftung der Bodenbeschichtung zu gewährleisten ist es sehr wichtig, daß zuvor korrekte, ausführliche Vorbereitungen getroffen wurden.

1. Der Beton sollte mindestens 28 Tage alt sein. Wird eine Beschichtung auf Beton aufgetragen, der weniger als 28 Tage alt ist, kann dies zu Produktmängeln führen.
2. Sämtliche Öle, Fette, jeglicher Schmutz usw. sind unter Verwendung eines geeigneten Reinigungsmittels oder einer Entfettungslösung, z.B. auf Wasserbasis zu entfernen. (Hierzu eignet sich der **HOCHLEISTUNGSREINIGER**).
3. Alle alten Beschichtungen sind zu entfernen. Dies kann durch Sand- oder Kugelstrahlen, grobes Behauen oder Abschleifen geschehen.
4. Ist die Oberfläche nicht rau genug, um einen entsprechenden Haftgrund zu gewährleisten, speziell bei sehr glatten Betonoberflächen, muß der Beton unter Anwendung eines mechanischen Anrauens mittels Sand- oder Kugelstrahlen oder eines entsprechenden Säureätzungssystems (hierzu eignet sich das **ÄTZUNGSMITTEL**) angeätzt/angeraut werden.

Sollten Sie eine ausführlichere Beschreibung der Oberflächenvorbereitung für Beton oder sonstige Flächen wünschen, setzen Sie sich bitte mit Ihrem ROCOL Sicherheitssysteme-Außendienstmitarbeiter in Verbindung.

Mischen

1. Inhalt des Härterbehälters vollständig zur Grundmasse hinzugießen
2. Mit mechanischem Rührgerät 2 Minuten lang gründlich durchmischen. Dafür sorgen, daß die Masse vollständig von den Seiten des Behälters losgelöst wird und weitere 2 Minuten mischen. Lufteinschlüsse vermeiden.
3. Das Produkt sofort nach dem Mischen verwenden.
4. Falsche Mischung kann zu einem schlechten Ergebnis führen.

Auftragen

Mit einem Pinsel oder einer Rolle (Mohair oder Lammwolle) auftragen, das Harz gut in die Oberfläche einarbeiten und jegliche Pfützenbildung vermeiden.

Ist die Oberfläche sehr porös, sind zwei Schichten Grundierung notwendig. Die zweite Schicht kann zwischen 4 und 24 Stunden nach Auftragen der Ersten aufgetragen werden, muß jedoch innerhalb 24 Stunden aufgetragen werden.

Säuberung von Geräten

Alle Werkzeuge und Geräte sind sofort nach der Verwendung mit Verdünnung zu reinigen.

Gesundheitsschutz & Sicherheit

Vor der Verwendung bitte die Sicherheitsdatenblätter beachten.